



Bundesumweltministerin Svenja Schulze (2. v. r.) übergibt den Preis an den Geschäftsführer der Epta Deutschland GmbH, Dr. Reiner Tillner-Roth (Mitte), – im Beisein von David Wirth, Joachim Dallinger und Sina Bloch (Epta Deutschland, von links).

Berlin. Epta Deutschland wurde bei den Berliner Energietagen mit dem Deutschen Kältepreis 2018 ausgezeichnet. Der erste Platz in der Kategorie „Kälte- und klimatechnische Innovation“ honoriert das außergewöhnlich energieeffiziente FTE-System von Epta, mit dem sich Lebensmittel erheblich umweltschonender kühlen lassen als bislang. Das Kältekonzept macht das kostengünstige Kältemittel CO₂ bei geringerem Druck als bei herkömmlichen Kälteanlagen nutzbar. So lässt sich der Energieverbrauch um rund 17 Prozent senken. Der Einspareffekt ist unabhängig von äußeren Bedingungen und lässt eine Anlage ganzjährig effizienter arbeiten. ■